

**Beschlussvorlage**

Vorlagen Nr.  
**BV/045/2017**

öffentlich

**Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung**

**Beratungsfolge:**

Nr.	Gremium	Datum	Zuständigkeit	Status	Beschluss
1.	Ausschuss für Haushalt und Finanzen	16.05.2017	Empfehlungsbeschluss	öffentlich	Beschlossen
2.	Verwaltungsausschuss	22.05.2017	Empfehlungsbeschluss	nicht öffentlich	
3.	Rat	29.05.2017	Entscheidung	öffentlich	

**Sachverhalt:**

Auf Empfehlungsbeschluss des Ausschusses für Haushalt und Finanzen hat der Verwaltungsausschuss in seiner Sitzung am 13.02.2016 beschlossen, die Verwaltung mit einer Überarbeitung der Aufwandsentschädigungssatzung zu beauftragen.

Die Verwaltung hat nun gestützt auf den Empfehlungen der Entschädigungskommission eine neue Aufwandsentschädigungssatzung erarbeitet. Die Beträge in der Aufwandsentschädigungssatzung wurden mit der jährlichen Inflationsrate seit 2007 angehoben. Die Zahl der bezahlten Fraktions- und Gruppensitzungen wurde pro Quartal um eine Sitzung erhöht. Damit würde zukünftig für 16 Fraktions- und Gruppensitzungen ein Sitzungsgeld gezahlt werden.

Zur Information sind dieser Vorlage noch einmal die Empfehlungen der Entschädigungskommission beigelegt.

**Beschlussvorschlag:**

Die Aufwandsentschädigungssatzung wird beschlossen.

**Finanzen:**

Finanzielle Auswirkungen      Ja    X      Betrag: 11.600,00 €  
  Nein

Haushaltsmittel stehen im Jahr 2017 zur Verfügung:

  Ja    X      Produkt-Nr.: 111000  
  Nein

Folgejahre                            Ja    X  
  Nein

**Anlagenverzeichnis:**

Entwurf Aufwandsentschaedigungssatzung  
Empfehlungen der Entschädigungskommission